

Smarthome an der Realschule Enger

Workshop mit Studentinnen und Studenten der Hochschule OWL

„Smarthome“ ist in aller Munde. Mikrocontroller überwachen und regeln hier ferngesteuert das Wohnen. Die Schülerinnen und Schüler des Informatikkurses 8 an der Realschule Enger hatten jetzt die Gelegenheit, diese neue Technologie kennenzulernen. Vier Studierende der Hochschule Ostwestfalen-Lippe demonstrierten den Mikrocontroller „Arduino“ und die Programmiersprache „C“.

Zwei Tage dauerte der Workshop Anfang Juni. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten in die Welt der Ingenieure und Ingenieurinnen eintauchen. Am Freitag (09.06.2018) lernten sie die Grundlagen der Programmiersprache „C“ und den Mikrocontroller Arduino kennen. Am Dienstag (12.06.2018) konnten sie dann das Gelernte mit Hilfe eines Stecksystems praktisch ausprobieren. Die selbst geschriebenen Programme wurden in der Praxisphase auf den Mikrocontroller übertragen. Die Befehle wurden abgearbeitet. Blitzschnell bekamen alle danach eine Rückmeldung, ob ihre Programmierungen erfolgreich waren. Dies entspricht genau der Vorgehensweise eines Programmierers oder einer Programmiererin in der realen Arbeitswelt. Zum Schluss des Workshops hatten alle die Möglichkeit, Programme zu schreiben, die auf Sensoren von außen reagierten. Sie wurden an einem Modellhaus getestet, bei dem sich das Dachfenster bei zu hoher Innentemperatur automatisch öffnete und sich bei Dunkelheit das Licht automatisch einschaltete. All diese kleinen Programme entsprechen den bereits existierenden Steuerungen von Geräten zuhause von unterwegs mit dem Smartphone, kurz „Smarthome“. Der Workshop war somit eine gelungene Veranstaltung zur Vermittlung aktueller Themen aus dem MINT-Spektrum (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik). Ein guter Einblick in die Welt von Ingenieur*innen wurde gegeben. Vielen Dank an die Teamerinnen und Teamer! Sebastian Ermshaus / Annette Heuser